

## Gesucht: Die zehn häufigsten Fragen zum Thema Kleinkinder – Impfungen in Vorarlberg

Alle Vorarlbergerinnen und Vorarlberger helfen mit!

Das Thema Impfen ist ein kontroversiell geführtes, das viel mit Ängsten, Emotionen und persönlicher Wahrnehmung zu tun hat. Welches Risiko ist größer: Das von Impfschäden oder das von möglichen Erkrankungen?

Die Entscheidung „für“ oder „gegen“ das Impfen ist nicht leicht. Alle Eltern haben sie für ihre Kinder zu treffen. Doch woher wissen sie was richtig, oder falsch ist? Welche Informationen vertrauenswürdig oder manipulativ sind? Für Eltern ist es wichtig unabhängige, leicht verständliche und qualitativ hochwertige Antworten auf ihre Impffragen zu bekommen.

Welche Fragen haben Eltern bei Kleinkinder - Impfungen?

Die aks gesundheit GmbH ruft deshalb alle Vorarlbergerinnen und Vorarlberger auf, uns ihre Fragen zu den Kleinkinder – Impfungen zu schicken. Ab Januar 2020 beantwortet dann ein wissenschaftliches Team der Donau Universität Krems in leicht verständlicher Sprache die zehn häufigsten Impffragen des Landes.

Einfach Frage eintippen und gewinnen

Auf der Webseite [www.rund-ums-impfen.at](http://www.rund-ums-impfen.at) können alle ihre Fragen einfach eintippen. Dafür ist drei Wochen und zwar von heute bis zum 06.10. 2019 Zeit. Als „Dankeschön“ fürs Mitmachen verlosen wir unter jenen, die am Gewinnspiel teilnehmen, einen Wellness-Tag für die ganze Familie.

### Kontakt

Andrea Niemann, Projektleiterin,  
[Rund-ums-Impfen.at](http://Rund-ums-Impfen.at), aks gesundheit GmbH  
T : +43 5574 / 202 – 1080  
M : +43 664 / 802 83 621,  
[andrea.niemann@aks.or.at](mailto:andrea.niemann@aks.or.at)

### Der Ablauf

- Die aks gesundheit GmbH sucht auf [www.rund-ums-impfen.at](http://www.rund-ums-impfen.at) die zehn häufigsten Fragen des Landes zu den Kleinkinder - Impfungen.
- Aktionszeitraum: 14.9. – 6.10.2019
- Die Wissenschaftler von [medizin-transparent.at](http://medizin-transparent.at), der Donau Universität Krems, beantworten diese.
- Ab Jänner 2020 werden die leicht verständlichen Antworten auf die Fragen auf der Webseite [www.rund-ums-impfen.at](http://www.rund-ums-impfen.at) veröffentlicht.

### Hintergrund

#### **Klare Info – gute Entscheidung**

Für eine gute Entscheidung Rund-ums-Impfen braucht es leicht verständliche, wissenschaftlich abgesicherte und unabhängige Informationen. Deshalb entwickelt dieses Projekt gemeinsam mit Eltern, Gesundheitsexpertinnen und -experten sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern Impf-Entscheidungshilfen für Kleinkinder-Impfungen.

#### **Gemeinsam zum Ziel**

Ziel des Projektes ist es, Vorarlberger Eltern in ihrer individuellen Entscheidung bestmöglich zu unterstützen. Damit das gelingt, entwickeln alle Projektbeteiligten die Entscheidungshilfen für Kleinkinder-Impfungen gemeinsam. Das heißt:

- Vorarlberger Eltern arbeiten von Anfang an im Projekt mit.
- Alle Vorarlbergerinnen und Vorarlberger können uns ihre Impffragen schicken.
- Verunsicherte Vorarlberger Eltern werden interviewt. (= Bedürfniserhebung)
- Spezialisierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler recherchieren die aktuelle Studienlage zu den Kleinkinder-Impfungen.

Durch die Impf-Entscheidungshilfen wollen wir die Gesundheitskompetenz der Vorarlberger Eltern in Bezug auf Kleinkinder-Impfungen stärken.

Details zum Projekt finden Sie in unserem Konzept, welches Sie auf unserer Projekt Webseite [www.rund-ums-impfen.at](http://www.rund-ums-impfen.at) downloaden können.

Das Projekt ist gefördert aus den Mitteln des Gesundheitsförderungsfonds Vorarlberg.